

INDU-Primer-S

2K Grundierung, Haftvermittler für saugende Kontaktflächen



Artikelnummer	Inhalt	Verpackung	Farbe
206413001	0,5 l	Set	hellgelb

Produkteigenschaften

- auf Epoxidharz-Basis
- zweikomponentig
- sehr gute Beständigkeit gegen Feuchtigkeit, div. Lösungsmittel, Säuren und Basen
- lösungsmittelhaltig

Vorteile

- geringe Kerbempfindlichkeit
- sicherer Haftverbund zu saugenden Untergründen

Einsatzgebiete / Oberflächenschutz

- als Haftvermittler für die Dichtstoffe INDUFLEX-PU und INDUFLEX-PS
- auf saugenden Untergründen

Technische Daten

Materialeigenschaften

Produktkomponenten	2K-System
Materialbasis	Epoxidharz
Dichte, verarbeitungsfertiges Produkt (ISO 1183-1)	ca. 1 g/cm ³
Viskosität, verarbeitungsfertiges Produkt	streichfähig, wasserdünn

Anmischen

Mischungsverhältnis, Komponente A	100 Gewichtsanteile
Mischungsverhältnis, Komponente B	30 Gewichtsanteile
Mischzeit	ca. 3 Minuten

Verarbeitung

Untergrundtemperatur	von 5 °C bis 30 °C
Max. relative Luftfeuchtigkeit	80 %
Mindest-Reaktionstemperatur	min. 5 °C
Verbrauch	ca. 0,15 kg/m ²
Verarbeitungszeit	ca. 60 - 180 Minuten
Ablüfzeit, minimal	30 Minuten
Ablüfzeit, maximal	6 Stunden

INDU-Primer-S

Verarbeitungstechnik

Hilfsmittel / Werkzeuge

- Rührwerk
- geeignetes Rührpaddel
- Pinsel
- Schutzhandschuhe

Untergrund vorbereiten

Anforderung an den Untergrund

1. trocken
2. fest
3. tragfähig
4. griffig
5. frei von haftungsmindernden Stoffen

Maßnahmen zur Untergrundvorbereitung

Untergrundvorbereitungen sind unter Beachtung der DIN EN 14879-1:2005, 4.2 ff. auszuführen.

Anwendung

Anmischen

1. Den Härter ins Harz geben.
2. Der Härter muss restlos aus dem Behälter laufen.
3. Beim Mischvorgang sollte die (ideale) Materialtemperatur +15 °C betragen.
4. Mit dem Rührgerät gründlich bis zur homogenen Konsistenz vermischen.
5. Der Härter muss gleichmäßig verteilt sein.
6. Die Mischzeit beträgt ca. 3 Minuten.
7. Die Masse in einen sauberen Eimer umtopfen.
8. Nochmals sorgfältig umrühren.
9. Auf der behandelten Oberfläche darf sich kein Feuchtigkeitsfilm durch Taupunktunterschreitung bilden.

Verarbeitung

1. Den Fugenquerschnitt entsprechend des Technischen Merkblattes des gewählten Dichtstoffes vorbereiten.
2. In den vorbereiteten Fugenraum eine geschlossenzellige Hinterfüllschnur ohne Beschädigung einbringen.
3. Die Fugenflanken mit INDU-Primer-S in einem Arbeitsgang mit einem Primerpinsel grundiert.
4. Nach einer Wartezeit von ≥ 30 Min. kann der Fugenverguss mit INDUFLEX-PS / INDUFLEX-PU erfolgen.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit ASO-R001 reinigen.

Lagerbedingungen

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken. Bei min. 5 - 25 °C für 18 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

Entsorgung

Ausgehärtete Produktreste können nach Abfallschlüssel AVV 15 01 06 entsorgt werden.

INDU-Primer-S

Hinweise

- Angegebene Verbrauchsmengen sind rechnerisch ermittelte Werte ohne Zuschläge für Oberflächenrauheit und -saugfähigkeit, Nivellierung und Restmaterial im Gebinde. Wir empfehlen immer einen kalkulatorischen Sicherheitszuschlag von 10 % auf die errechneten Verbrauchsmengen.
- Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit. Niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.
- Die Haftung der einzelnen Schichten aufeinander kann durch Einwirkung von Feuchtigkeit und Verunreinigung zwischen den einzelnen Arbeitsgängen stark gestört werden. Beschichtungsarbeiten bedingen eine Untergrundtemperatur von min. 3 °C über der Taupunkt-Temperatur.
- Tritt zwischen den einzelnen Arbeitsgängen eine längere Wartezeit ein, so ist die alte Oberfläche gut zu reinigen und mit einem Cutter-Messer abzuschneiden. Danach ist eine vollständige Überarbeitung vorzunehmen.
- Die Trocknungszeit ist von der Luftfeuchtigkeit und der Temperatur abhängig. Höhere Luftfeuchtigkeit / Temperatur begünstigt die Trocknung, niedrige Luftfeuchtigkeit / Temperatur verlangsamt die Trocknung.
- Nach der Applikation für ca. 4–6 Stunden vor Feuchtigkeit (z. B. Regen-, Tauwasser) schützen.
- Das Material ist lösungsmittelhaltig. Beim Arbeiten in geschlossenen Räumen muss für gute Be- und Entlüftung gesorgt werden!
- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von INDU-Primer-S schützen!
- Die technischen Merkblätter der genannten Produkte sind vor Beginn der Arbeiten zu beachten.
- Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache und schriftlicher Bestätigung durch den Technischen Service der SCHOMBURG GmbH erfolgen.

Einschlägige Regelwerke

Die anerkannten Regeln der Bautechnik, die einschlägigen Richtlinien und aktuellen Regelwerke sind zu beachten.

Das gültige Sicherheitsdatenblatt beachten!

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfalls sind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.